

SITZUNG VOM

1. November 2010

## PROTOKOLL

der 3. Sitzung

**Datum:** Montag, 1. November 2010

**Zeit:** 19.00 bis 20.15

**Ort:** Singsaal Lättenwiesen

**Vorsitz:** Vizepräsident Roman Schmid

**Protokoll:** Ratssekretär Willi Bleiker

**Anwesend:** 34 Mitglieder

**Abwesend:** Andrea Taurian (berufliche Abwesenheit)  
Urs Wagner (ortsabwesend)

### Geschäfte:

1. Antrag IFK - Abwahl Gemeindepräsidium 2010/2011
2. Mitteilungen (kleine Anfrage Erdgas Zürich, Sitzungstermine)
3. Protokoll der 2. Sitzung vom 5. Juli 2010
4. Informationen über die Finanzplanung durch Stadtrat V. Perego
5. Ersatzwahl von drei Mitgliedern des Wahlbüros
6. Postulat Amr Abdel Aziz "Förderung von Opfikon als Wohnstandort" - Überweisung
7. Postulat Thomas Zähler "Berücksichtigung der IAO-Kernübereinkommen im städtischen Beschaffungswesen" - Überweisung
8. Postulat Haci Pekermann (SP) "Errichtung von Solaranlagen auf allen öffentlichen Gebäuden sowie Planung eines Förderprogramms für die Solarenergie" - Stellungnahme und Antrag auf Abschreibung
9. Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal - Teilrevision der Zweckverbandsstatuten
10. HPS Winkel - Revision der Verbandsstatuten
11. Gestaltung des Lindbergh-Platzes - Abrechnung
12. Sanierung S-Bahnstation Opfikon - Genehmigung Bauabrechnung
13. Umbau Bahnhof Glattbrugg - Abrechnung

**1. Antrag IFK - Abwahl Gemeindepräsidium 2010/2011****B5.1.3**

---

Die Interfraktionelle Konferenz, vertreten durch Amr Abdel Aziz (SP), beantragt dem Gemeinderat einstimmig, Urs Wagner als Präsident des Gemeinderates abzuwählen. Einem allfälligen Rekurs wird die aufschiebende Wirkung entzogen.

Dem Antrag wird einstimmig mit 34:0 Stimmen zugestimmt.

Mitteilung durch Protollauszug an:

- Urs Wagner
- Stadtrat
- Stadtkanzlei

**2. Mitteilungen**

---

**2.1 Kleine Anfrage Haci Pekerman (SP)****B5.1.3**

Die fristgerechte Beantwortung der kleinen Anfrage von Haci Pekerman (SP) "Rechtsstreit zwischen der Stadt Opfikon und Erdgas Zürich AG" durch den Stadtrat wird bekannt gegeben.

**2.2 Sitzungstermine Gemeinderat, Büro Gemeinderat****B5.1.3**

Die Sitzungstermine des Gemeinderates und des Büro Gemeinderat wurden mit der Einladung nochmals verschickt (letzte Seite), da der Termin im November verschoben wurde.

**3. Protokoll der 2. Sitzung vom 5. Juli 2010**

---

Das Protokoll wird genehmigt und verdankt.

**4. Informationen über die Finanzplanung durch Stadtrat V. Perego****B5.1.2**

---

Stadtrat Valentin Perego erläutert die Finanzplanung der Jahre 2010 bis 2014. Nach der Präsentation werden Fragen beantwortet. Die Folien werden gemäss Wunsch den Gemeinderäten elektronisch verteilt.

**5. Ersatzwahl von drei Mitgliedern des Wahlbüros****B5.1.3**

---

Die Interfraktionelle Konferenz, vertreten durch Leo Wehrli, schlägt gemäss Beschluss ihrer Sitzung vom 5. Oktober 2010, für die restliche Amtsdauer 2010-2014

- Paul Christ (NIO/GLP)
- Claudia Arnesson (EVP)
- Sandra Wigger (SVP)

als Ersatz in das Wahlbüro vor. Der Wahlvorschlag wird nicht vermehrt. Die Vorgeschlagenen werden vom Ratspräsidenten als gewählt erklärt. Er gratuliert den Gewählten und bedankt sich für deren Bereitschaft mitzuwirken.

Mitteilung durch Protollauszug an:

- Paul Christ, Glatthofstr. 7, 8152 Glattbrugg
- Claudia Arnesson, Im Brünli 10, 8152 Opfikon
- Sandra Wigger, ob. Wallisellerstr. 7, 8152 Opfikon
- Stadtrat
- Stadtkanzlei

**6. Postulat Amr Abdel Aziz (SP und Mitunterzeichnende  
"Förderung von Opfikon als Wohnstandort" - Überweisung****V 4.9**

---

Der Stadtrat ist gemäss Beschluss vom 13. Juli 2010 bereit, das Postulat von Amr Abdel Aziz und Mitunterzeichnende entgegenzunehmen.

Es folgen keine weiteren Wortmeldungen aus dem Rat. Da kein Ablehnungsantrag vorliegt, gilt die Überweisung als beschlossen (Art. 42 der Geschäftsordnung des Gemeinderates).

**7. Postulat Thomas Zähler und Mitunterzeichnende "Berücksichtigung  
der IAO-Kernübereinkommen im städtischen Beschaffungswesen" - Überweisung****V 4.1**

---

Der Stadtrat ist gemäss Beschluss vom 5. Oktober 2010 bereit, das Postulat von Thomas Zähler und Mitunterzeichnende entgegenzunehmen.

Es folgen keine weiteren Wortmeldungen aus dem Rat. Da kein Ablehnungsantrag vorliegt, gilt die Überweisung als beschlossen (Art. 42 der Geschäftsordnung des Gemeinderates).

**8. Postulat Haci Pekermann (SP) "Errichtung von Solaranlagen auf allen öffentlichen Gebäuden sowie Planung eines Förderprogramms für die Solarenergie" - Stellungnahme und Antrag auf Abschreibung**

**S2.3.6**

---

Stadtrat Jörg Mäder macht keine Ergänzungen zur schriftlichen Antwort des Stadtrates.

Haci Pekerman (SP) bedankt sich beim Stadtrat für die Beantwortung. Er erachtet die Beantwortung allerdings nicht als genügend. Es wird eine präzisere und verbindlichere Antwort erwartet. Ein bestehender Massnahmenplan wird nicht zugänglich gemacht. Neuere Projekte fehlen. Haci Pekerman stellt den Antrag, das Postulat aufrecht zu erhalten.

Stadtrat Valentin Perego erläutert den Massnahmenplan, der der Verwaltung als internes Papier dazu dient, die Sanierungszeitpunkte von Liegenschaften festzuhalten. Im internen Arbeitspapier wird nicht so weit gegangen, dass bereits Festlegungen für Solarprojekte aufgenommen werden. Jörg Mäder erläutert das Vorgehen im Bereich Energiestadt. Neuere Projekte werden laufend angegangen, sind aber erst in der Entwicklung.

Konrad Fiechter freut sich über das Energiestadt-Label der Stadt Opfikon. Er findet allerdings den siebenfach höheren Solarstrompreis bedenklich. Die nicht nachhaltig produzierte Energie ist im Vergleich dazu viel zu günstig. Er plädiert dafür, dass Opfikon Private unterstützt, die alternative Energien nutzbar machen. Damit soll der Stadtrat dem Umweltschutz Nachachtung verschaffen. Konrad Fiechter unterstützt deshalb den Antrag auf Aufrechterhaltung des Postulats.

Roman Schmid bringt den Antrag von Haci Pekermann zur Aufrechterhaltung des Postulats zur Abstimmung. Dieser Antrag wird mit 14:20 Stimmen abgelehnt.

**Es folgen keine weiteren Wortmeldungen aus dem Rat. Das Postulat wird abgeschrieben.**

SITZUNG VOM

1. November 2010

8. Postulat Haci Pekermann (SP) "Errichtung von Solaranlagen auf allen öffentlichen Gebäuden sowie Planung eines Förderprogramms für die Solarenergie" - Stellungnahme und Antrag auf Abschreibung

S2.3.6

---

Der Gemeinderat

- gestützt auf den Antrag des Stadtrates vom 21. September 2010 und den heutigen Verhandlungen -

BESCHLIESST:

1. Die Postulatsbeantwortung wird in zustimmender Weise zur Kenntnis genommen. Das Postulat wird als erledigt abgeschrieben.
2. Mitteilung an:
  - Haci Pekerman, Glärnischstr. 24c, 8152 Opfikon
  - Stadtpräsident
  - Gesundheitsvorstand
  - Verwaltungsdirektor
  - Abteilung Bau und Versorgung
  - Umweltbeauftragter
  - Energie Opfikon AG
  - Arbeitsgruppe Energie

**9. Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal - Teilrevision der Zweckverbandsstatuten**

**W1.3**

---

Daniel Peter, Sprecher der Geschäftsprüfungskommission, erläutert die Revision der Statuten des Zweckverbands Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal. Aufgrund der Kantonsverfassung wurde eine Demokratisierung des Zweckverbandes notwendig. Die Statutenrevision wurde dazu benutzt, den Text zu vereinfachen und die Bestimmungen präzise und übersichtlich zu verfassen. Die Kompetenz für viele Aufgaben liegt neu bei der Bau- und Betriebskommission (früher Delegiertenversammlung). Die GPK beantragt dem Gemeinderat mit 6:0 Stimmen, im Sinne von Art. 36, Ziff. 2, Gemeindeordnung, der Statuten-Teilrevision "Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal" zuzustimmen.

**Dem Antrag wird ohne weitere Wortmeldung zugestimmt.**

9. Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal - Teilrevision der Zweckverbandsstatuten

W1.3

---

Der Gemeinderat

- gestützt auf die Anträge des Stadtrates vom 29.Juni 2010 und der Geschäftsprüfungskommission vom 14. Oktober 2010, sowie in Anwendung von Art. 36, Ziff. 2, der Gemeindeordnung -

**BESCHLIESST:**

1. Der Statuten-Teilrevision der "Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal" wird zugestimmt.
2. Mitteilung an:
  - Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal, c/o Energie Opfikon AG, Postfach, 8152 Opfikon
  - Energie Opfikon AG, Postfach, 8152 Opfikon
  - Stadtrat
  - Finanzabteilung
  - Bau und Versorgung

**10. HPS Winkel - Revision der Verbandsstatuten****S1.9.1**

---

Doris Schläpfer, Sprecherin der Geschäftsprüfungskommission, erläutert die Revision der Verbandsstatuten der Heilpädagogischen Schule Winkel. Neben der Erarbeitung von Statuten wurde auch eine Privatisierung geprüft. Diese ist aber zur Zeit nicht realisierbar. Bei der Kostenteilung wird neu eine annähernd verursachergerechte Lösung eingeführt. Die GPK beantragt dem Gemeinderat einstimmig mit 6:0 Stimmen, den überarbeiteten Statuten des Zweckverbandes HPS Bezirk Bülach mit Wirkungsbeginn ab 1. Januar 2011 zuzustimmen.

Stadtrat Hans Zolliker weist auf die wichtige Rolle der Stadt Opfikon hin. So wurde erreicht, dass die Kostenteilung von der Finanzkraft unabhängig wird. Zudem wurde die Organisationsform hinterfragt. Die Form einer Stiftung wurde als mögliche Alternative gewählt. Da damit aber keine Subventionen des Kantons erhältlich sind, musste leider darauf verzichtet werden. Die weiteren Anliegen der Stadt Opfikon sind in die vorliegenden Statuten eingeflossen.

**Dem Antrag wird ohne weitere Wortmeldung zugestimmt.**

---

**10. HPS Winkel - Revision der Verbandsstatuten****S1.9.1**

Der Gemeinderat

- gestützt auf die Anträge des Stadtrates vom 13. Juli 2010 und der Geschäftsprüfungskommission vom 14. Oktober 2010, sowie in Anwendung von Art. 36, Ziff. 2, der Gemeindeordnung -

**BESCHLIESST:**

1. Den überarbeiteten Statuten des Zweckverbandes HPS Bezirk Bülach mit Wirkungsbeginn ab 1. Januar 2011 wird zugestimmt.
2. Mitteilung an:
  - Heilpädagogische Schule Bezirks Bülach, Lufingerstr. 3, 8185 Winkel
  - Stadtrat
  - Schulpflege
  - Schulpräsident
  - Schulverwaltung

**11. Gestaltung des Lindbergh-Platzes - Abrechnung**

**S4.3**

---

Marc-André Senti, Sprecher der Rechnungsprüfungskommission, erläutert die Abrechnung der Gestaltung des Lindbergh-Platzes. Die RPK beantragt dem Gemeinderat einstimmig (5:0), die Bauabrechnung für die Gestaltung des Lindbergh-Platzes im Betrag von CHF 881'840.10 inkl. MwSt. zu genehmigen.

Stadtrat Bruno Maurer verzichtet auf das Wort.

**Dem Antrag wird ohne weitere Wortmeldung zugestimmt.**

---

11. Gestaltung des Lindbergh-Platzes - Abrechnung

S4.3

---

Der Gemeinderat

- gestützt auf die Anträge des Stadtrates vom 9. März 2010 und der Rechnungsprüfungskommission vom 1. September 2010, sowie in Anwendung von Art. 35, Ziffer 2, der Gemeindeordnung -

BESCHLIESST:

1. Die Bauabrechnung für die Gestaltung des Lindbergh-Platzes im Betrage von CHF 881'840.10 wird genehmigt.
2. Mitteilung an:
  - Stadtrat
  - Bauvorstand
  - Finanzabteilung
  - Bauamt

**12. Sanierung S-Bahnstation Opfikon - Genehmigung Bauabrechnung V2.1.2**

---

Josef Gander, Sprecher der Rechnungsprüfungskommission, erläutert die Abrechnung der Sanierung der S-Bahnstation Opfikon. Für Fragen verweist er aufgrund der komplexen Materie auf Fachleute des Bauamtes. Die RPK beantwagt dem Gemeinderat einstimmig (5:0), die Bauabrechnung vom 2. September 2009 für die Sanierung der S-Bahnstation Opfikon im Betrag von CHF 7'007'169.30 zu genehmigen.

Stadtrat Bruno Maurer bedauert den unschönen Abschluss. Erklärungen liegen in ungenügenden Planunterlagen, Wetterpech und ungenügender Bauleitung. Daraus wurden für die künftigen Projekte Lehren gezogen. Leider sind noch nicht alle Stellen abgedichtet. Heinz Ehrensberger bemängelt die stark verzögerte Präsentation der Abrechnung um 4 Jahre. Er fragt den Stadtrat nach den Gründen. Bruno Maurer weist darauf hin, dass die Bahninfrastrukturprojekte gemeinsam vorgelegt werden sollten. Weitere Gründe sind ihm nicht bekannt. Heinz Ehrensberger erachtet das Vorgehen auch mit Blick auf den Wechsel von Behörden und Gremien als ungenügend.

**Dem Antrag wird ohne weitere Wortmeldung zugestimmt.**

**12. Sanierung S-Bahnstation Opfikon - Genehmigung Bauabrechnung V2.1.2**

---

Der Gemeinderat

- gestützt auf die Anträge des Stadtrates vom 9. März 2010 und der Rechnungsprüfungskommission vom 1. September 2010, sowie in Anwendung von Art. 35, Ziffer 2, der Gemeindeordnung -

**BESCHLIESST:**

1. Die Bauabrechnung betreffend der Sanierung der S-Bahnstation Opfikon im Betrag von CHF 7'007'169.30 wird genehmigt.
2. Mitteilung an:
  - Stadtrat
  - Bauvorstand
  - Finanzabteilung
  - Bauamt

**13. Umbau Bahnhof Glattbrugg - Abrechnung**

**V2.1.2**

---

Ulrich Weidmann, Sprecher der Rechnungsprüfungskommission, erläutert die Abrechnung des Umbaus des Bahnhofs Glattbrugg. Die RPK beantragt dem Gemeinderat einstimmig (5:0), die Bauabrechnung für den Umbau des Bahnhofes Glattbrugg (Kostenanteil der Stadt Opfikon) im Betrag von CHF 2'599'742.65 inkl. MwSt. zu genehmigen.

Stadtrat Bruno Maurer macht auf die schöne Veloparkier-Anlage aufmerksam, die vermehrt genutzt werden darf.

**Dem Antrag wird ohne weitere Wortmeldung zugestimmt.**

13. Umbau Bahnhof Glattbrugg - Abrechnung

V2.1.2

---

Der Gemeinderat

- gestützt auf die Anträge des Stadtrates vom 20. April 2010 und der Rechnungsprüfungskommission vom 1. September 2010, sowie in Anwendung von Art. 35, Ziffer 2, der Gemeindeordnung -

**BESCHLIESST:**

1. Die Bauabrechnung für den Umbau des Bahnhofes Glattbrugg im Betrage von CHF 2'599'742.65 wird genehmigt.
2. Mitteilung an:
  - Stadtrat
  - Bauvorstand
  - Finanzabteilung
  - Bauamt

SITZUNG VOM

1. November 2010

**Schluss der Sitzung**

---

Gegen die Geschäftsführung werden keine Einwendungen erhoben. Roman Schmid macht auf die Rekursmöglichkeiten gemäss § 151 des Gemeindegesetzes aufmerksam. Rekursinstanz ist der Bezirksrat Bülach, Bahnhofstrasse 3, 8180 Bülach.

Opfikon, 4. November 2010

Für richtiges Protokoll  
Der Ratssekretär:

Willi Bleiker

SITZUNG VOM

1. November 2010

**Protokoll geprüft:**

**Datum:**

Der 1. Vizepräsident:  
Roman Schmid

.....

Der 2. Vizepräsident:  
Simon Bleiker

.....